

# ZEITSCHRIFT DES ÖSTERR. ENTOMOLOGEN-VEREINES

11. Jahrgang

Wien, 15. Jänner 1926

Nr. 1

**Mitgliedsbeitrag:** Für Österreich, Deutschland, Ungarn, Polen, Tschechoslowakei = S 8 = 4.70 Goldmark, Jugoslawien Dinar 80.—, Finnland finn. Mk. 30.—, Belgien, Frankreich, Luxemburg Pres. 15.—, England Schill. 9.—, Holland Fl. 4½, Italien Lire 30.—, Nordische Staaten Kr. 9.—, Schweiz Frk. 9.—, Amerika Dollar 3.—, alle übrigen Länder Pres. 15.—.

**Für Nichtmitglieder 20% Aufschlag.**

**Anzeigen:** Preis für Inserate nach Übereinkommen. — Mitglieder haben in jeder Doppel-Nummer zehn dreigespaltene Zeilen für entomologische Anzeigen frei, jede weitere Zeile kostet 50 Kronen. — Kein Übertragungsrecht. — Jede Anzeige ist auf einem getrennten Blatt einzusenden.

☛ Briefe, Anfragen mit Rückporto, Bücher, Zeitschriften und Geldsendungen (ausgenommen mit Erlagschein) sind zu senden an Dir. J. F. Berger, Wien, VII., Lerchenfelderstr. 67/31, **Manuskripte** an Schriftleiter Prof. Dr. M. Kitt, Wien, VII., Lerchenfelderstrasse 31. ☛

„Heil 1926!“

allen unseren werten Mitgliedern. Mögen  
sie auch weiterhin dem

**Österreichischen Entomologen-Vereine**

treu bleiben u. für dessen  
Bestand u. sein Gedeihen eifrigst wirken!

**Die Vereinsleitung.**

## Beitrag zur Macro-Lepidopteren-Fauna Süddalmatiens insbesondere der Umgebung Gravosa's.

Von Leo Schwingenschuß und Fritz Wagner, Wien.

(Fortsetzung)

84. *Dendrolimus pini* L. (1001). Da zwei am 20. IX. 1923 und 6. VIII. 1924 gefundene Raupen bereits Anfang Oktober die Falter ergaben, ein solcher auch im September 1924 am Lichte erschien, dürfte eine 2. Generation anzunehmen sein. (Sch.)

85. *Pachypasa otus* Drury. (1004). Einige halberwachsene Raupen am 4. und 7. X. Von Rudolf aus der Umgebung Gravosa's, von Spada aus Zara in Menge in den Handel gebracht. Otus wurde nach Stücken aus Smyrna beschrieben. Herr Robert

Gschwandner machte mich aufmerksam, daß diese, namentlich aber die Rasse aus Syrien etwa um  $\frac{1}{3}$  größer und im ♂ viel weniger scharf gezeichnet ist, weswegen es vielleicht angezeigt erscheinen dürfte, die kleinere, im ♂ schärfer gezeichnete dalmatinische Rasse, zu welcher Exemplare aus Kleinasien und dem Amanusgebirge überleiten, unter dem Namen *dryophaga* Hb. (Tr. X/1, 185), segeln zu lassen, der auf dalmatinische Stücke gegründet wurde.

### Lemoniidae.

86. *Lemonia taraxaci* Esp. (1015). Ende September bis Anfang Oktober wiederholt am Lichte.

### Saturniidae.

87. *Perisomena caecigena* Kupido. (1029). Diese schöne Art, welche sowohl durch Rudolph aus der Umgebung Gravosa's als auch durch Spada u. a. aus Zara's Umgebung vielfach in den Handel gebracht wurde, erschien am 30. und 2. XI. in je einem männlichen Exemplar. Aus Zara erhielt ich wiederholt auch die ab. *derosata* Schaw. (Zool. bot. Verh. Wien 1914, p. 358).\*)

88. *Saturnia pyri* Schiff. (1034). Anfangs Mai in Riesensexemplaren. Merkwürdigerweise erschienen von dieser Art nur weibliche Stücke.

### Drepanidae.

89. *Drepana binaria* Hfn. (1052). In der viel dunkleren, violettgrauen Form *umbratula* Stgr. von Ende April bis Mitte Juni aus *Quercus ilex* Gebüsch gescheucht. Auch am Lichte, ein Exemplar noch am 11. X.

90. *Cilix glaucata* Sc. (1057). Vom 7. IV. bis 1. V. mehrfach. Ein verflogenes, einer 2. Generation angehörendes Stück noch am 1. X.

### Thyrididae.

91. *Thyris fenestrella* Sc. (1059). Ein ♂ am 18. VI. auf Lapad.

### Noctuidae.

#### Acronyctinae.

92. *Acronycta orientalis* Mn. (1092). Von dieser Seltenheit, welche Mann aus der Umgebung Brussa's in Kleinasien beschrieb und welche erst vor nicht langer Zeit durch Schawerda aus der südlichen Herzegowina, als neu für Europa nachgewiesen wurde, erbeutete ich je ein ganz frisches ♂ der var. *Galvagnii* Schaw. (Zool. bot. Verh. Wien, 1916 p. 483, Taf. III, Fig. 1 u. 3), am 5. und 30. V. 1924 (W.).

93. *Acronycta tridens* Schiff. (1089). Je 1 Exemplar am 31. VIII. und 5. IX. (Sch.).

94. *Acronycta psi* L. (1090). Ein sicheres ♂ am 21. V. 1924.

95. *Acronycta euphorbiae* F. var. *euphrasiae* Brahm (1098c). Die vom 21. IV. bis 6. V. 1924 erbeuteten Stücke erreichen in Helligkeit der Färbung zwar nicht die mir vorliegenden Exemplare aus Sicilien (Palermo), gehören aber doch zweifellos dieser mediterranen Form an. (W.).

\*) = ab. *unicolor* Schultz E. Z. 1910 pag. 65. Anmkg. d. Redaktion.

**Trifinae.**

96. *Agrotis erythrina* Rbr. (1041). Eine der interessantesten Entdeckungen im Gebiete. Ich erbeutete sowohl im Jahre 1923, als auch im Jahre 1924 zwischen dem 26. V. und 18. VI. eine kleine Zahl dieser von mir als var. *dalmatina* abgetrennten, viel dunkleren, veilgrauen Form der westmediterranen Art. Darunter ein Männchen von fuchsigroter Grundfärbung, welches von mir ab. *vulpecula* getauft wurde. (Vergl. Wagner, Ztschr. des Öst. Ent. Ver. VIII. 1923, p. 68).

97. *Agrotis fimbria* L. (1127).

98. *Agrotis pronuba* L. (1152). Mit ab. *innuba* Tr. vom Mai bis in den Oktober, vermutlich in mehreren Generationen. Besuchte auch die Köderschnüre.

99. *Agrotis comes* Hb. (1154). In gleicher Erscheinungsweise wie die vorstehende Art.

100. *Agrotis castanea* Esp. (1156). Mit ab. *neglecta* Hb. Die rötliche Form (*castanea*), viel seltener als die graue *neglecta*, erschien nur am 2. und 6. X. in je 1 Exemplar, während *neglecta* viel zahlreicher anzutreffen war. Nach Warren im Seitz handelt es sich bei der rötlichen Form, die mir übrigens in 1 ♂ auch aus Zara vorliegt, um die echte *castanea*, während die gleichmäßig tiefrotbraunen Stücke, wie sie sich beispielsweise bei Dresden finden, ab. *cerasina* Frr. sind.

(Fortsetzung folgt.)

## Jahres-Hauptversammlung

**am 3. März 1926 im Vereinsheim um 6 Uhr abends.**

### Verhandlungsfolge:

1. Bericht des Präsidenten über das Vereinsjahr 1925.
2. " " Säckelwartes.
3. " a) der Revisoren der Vereinskasse.  
b) " " Mietekasse.
4. Behandlung eingelangter Anträge.\*)

\*) Anträge sind bis längstens 31. Jänner einzusenden.

Von den  
Jahresberichten des ehem. Wiener entomolog. Vereines  
werden gesucht:

**alle mit Ausnahme Jhrg. II (1891) u. III (1892)**

Angeboten sieht entgegen: Dir. **Jos. Frz. Berger**, Wien VII.,  
Lerchenfelderstrasse 67/31.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1926

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Schwingenschuß[ss] Leo, Wagner Fritz

Artikel/Article: [Beitrag zur Macro-Lepidopteren-Fauna Süddalmatiens insbesondere der Umgebung Gravosa's. Fortsetzung. 1-3](#)